

www.e-rara.ch

Über die geographisch wichtigsten Kartenprojektionen

Hammer, Ernst

Stuttgart, 1889

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 18750

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-78263>

Tafeln I – IV.]

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

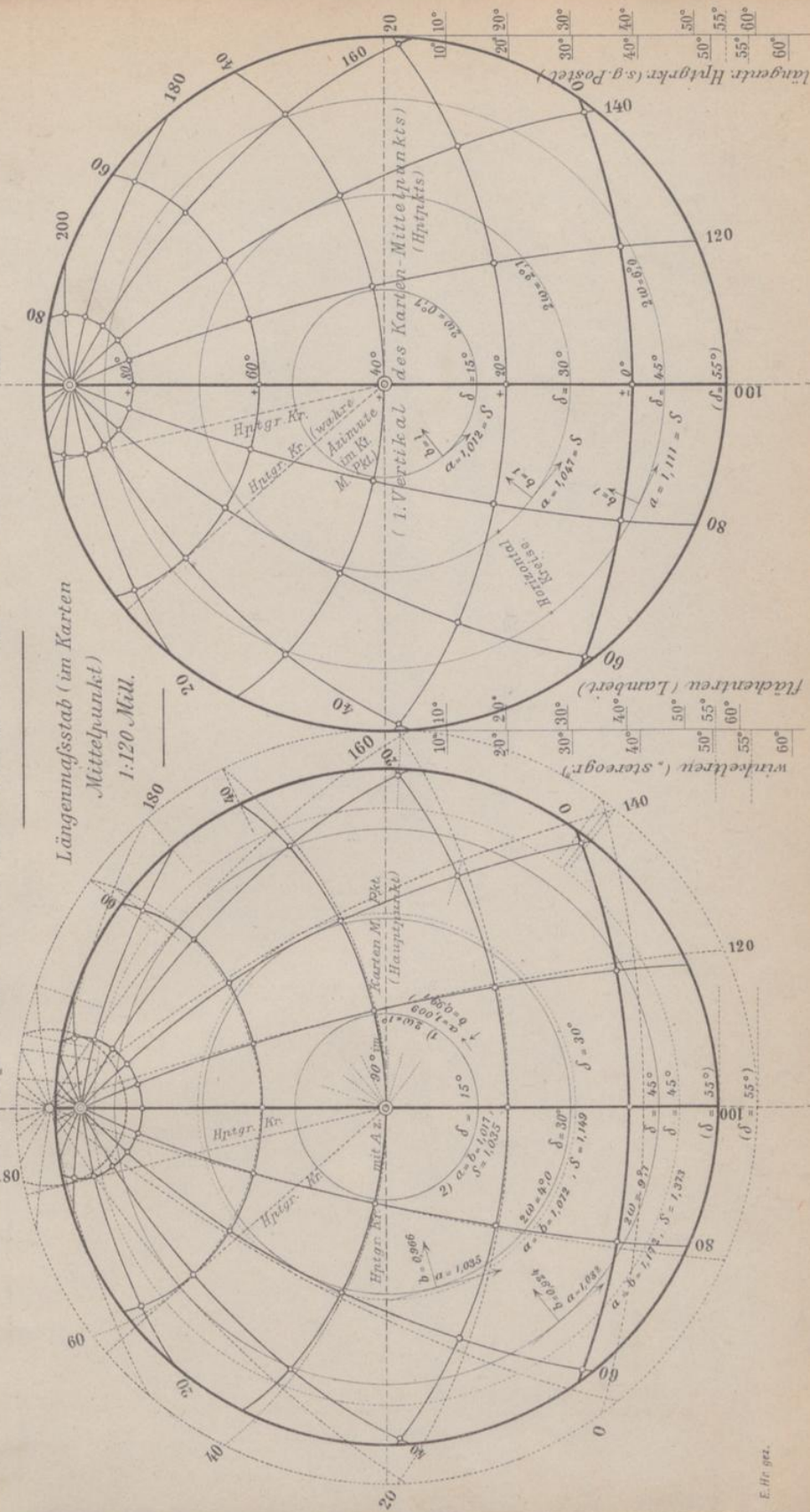
Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Drei schiefaxige azimutale 20°-Netze für die Karte von Asien. (Hptpkt in 40° N., 100° E. Gr.)

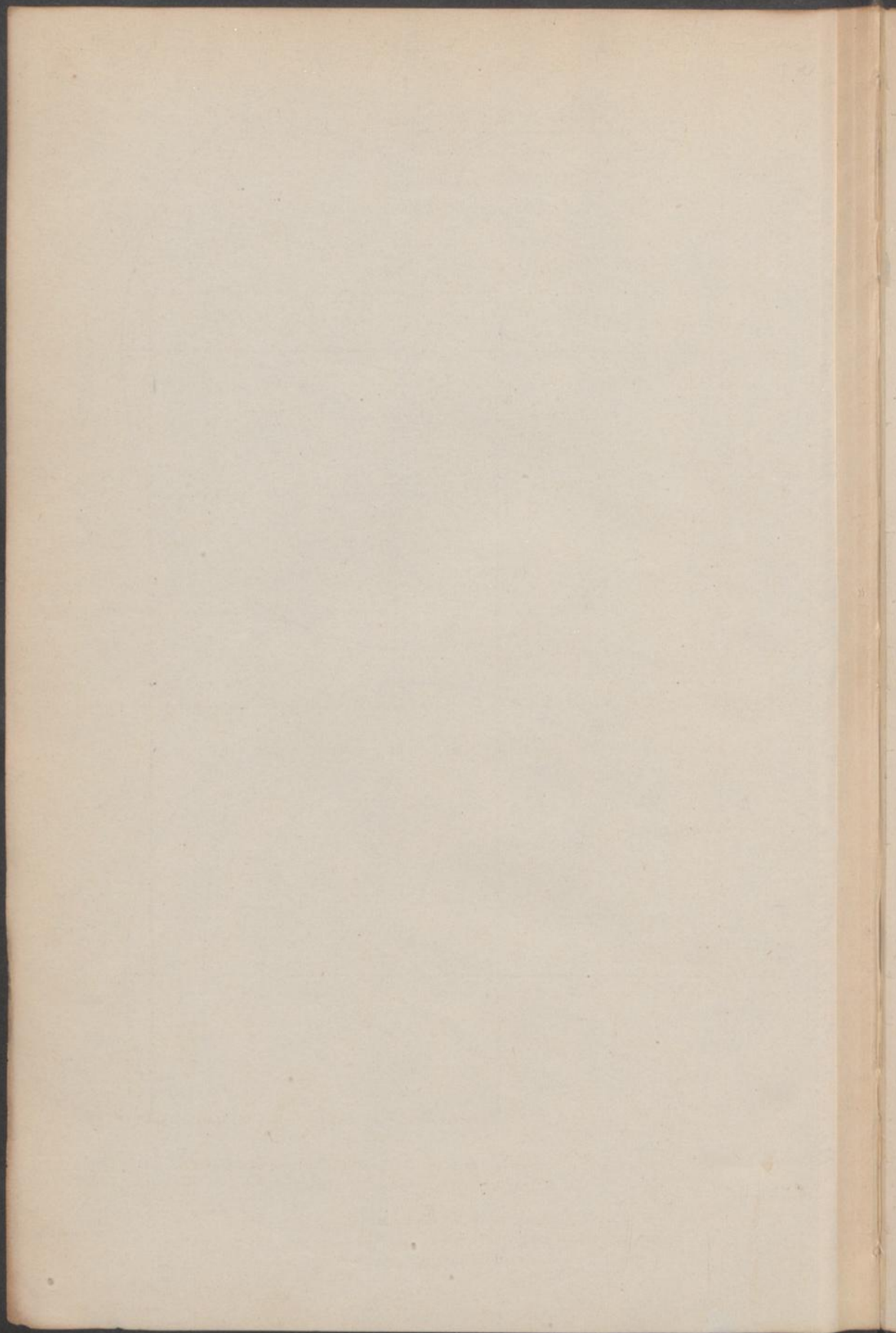
I.

1. winkeltreu („stereogr.“ Abb.)
2. flächentreu (Lambert's Entwurf)
3. lgntr. Hptgröskr. (s.g. Abb. v. Postel)

Längensmaßstab (im Karten
Mittelpunkt)
1:120 Mill.



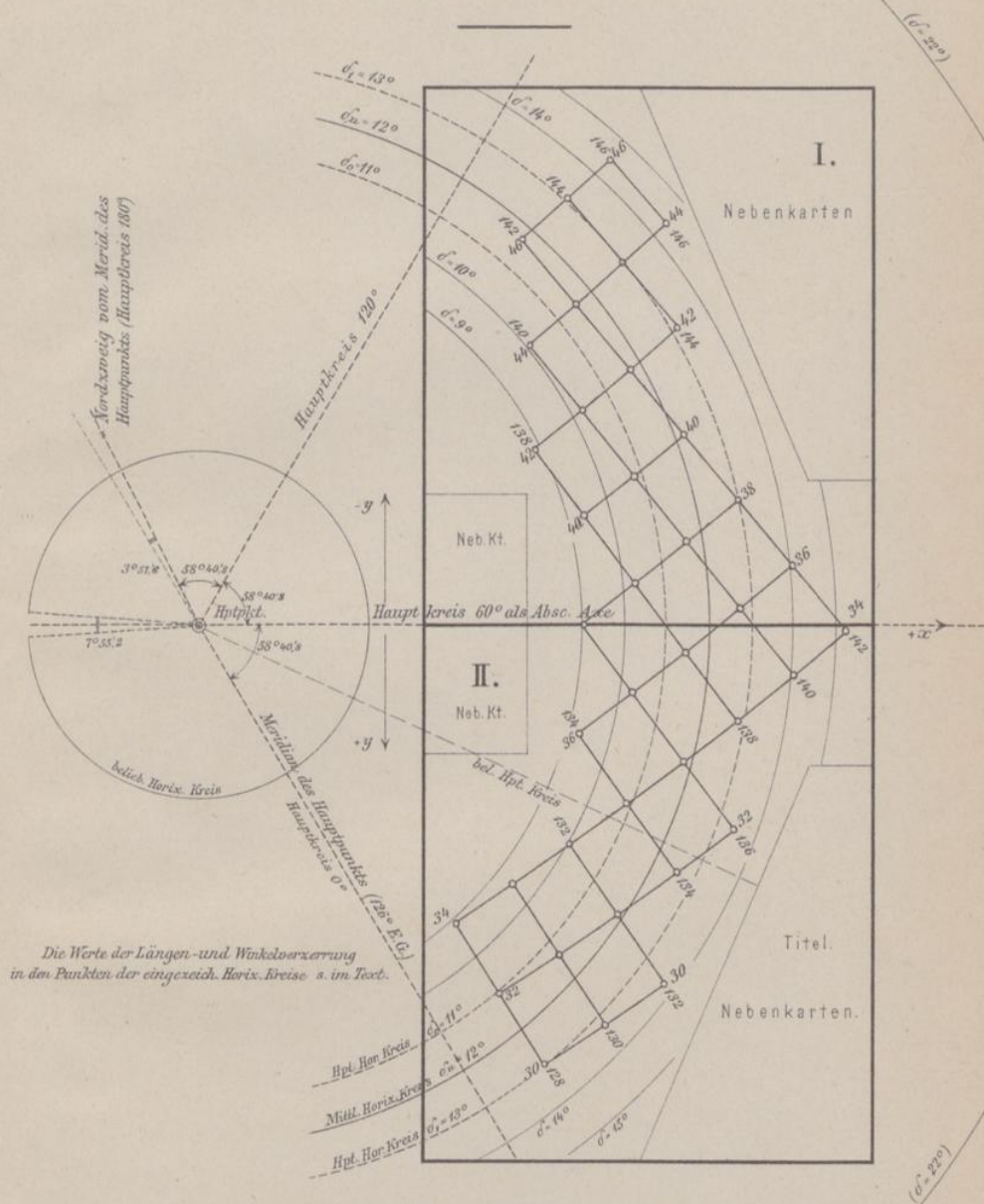
Bem.: Die Richtungen, deren Winkel mit den Htrichtungen die Max.-Verzerrung erleidet, schliessen in der Karte mit der Richtung von a den Winkel $(45^\circ - \frac{1}{2} \delta)$ ein.



Flächentreues 2° Netz für die Karte von Japan (in 2 Bl.)
in schiefwinkligem konischem Entwurf. (Hauptpunkt 43°N, 126° E.G.)

II.

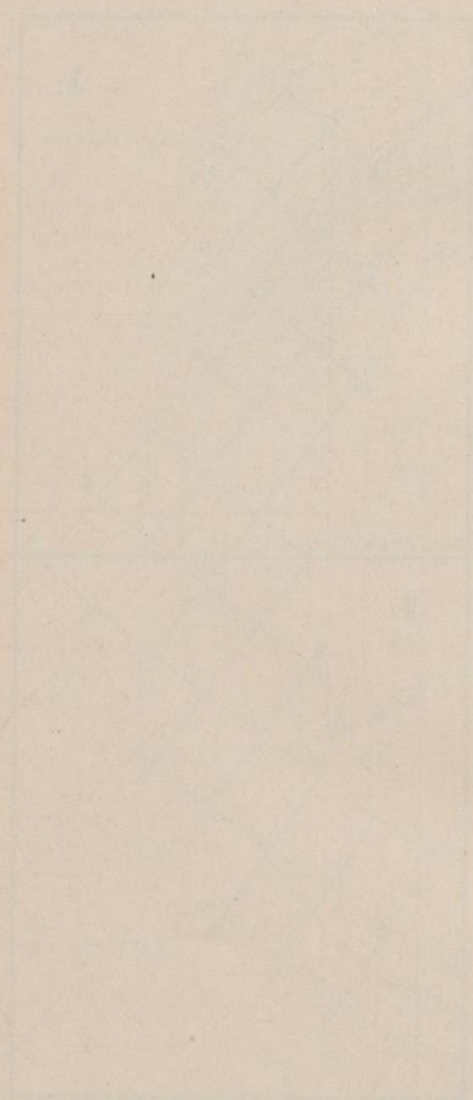
Längenmaßstab dieser Skizze 1:20 Mill.

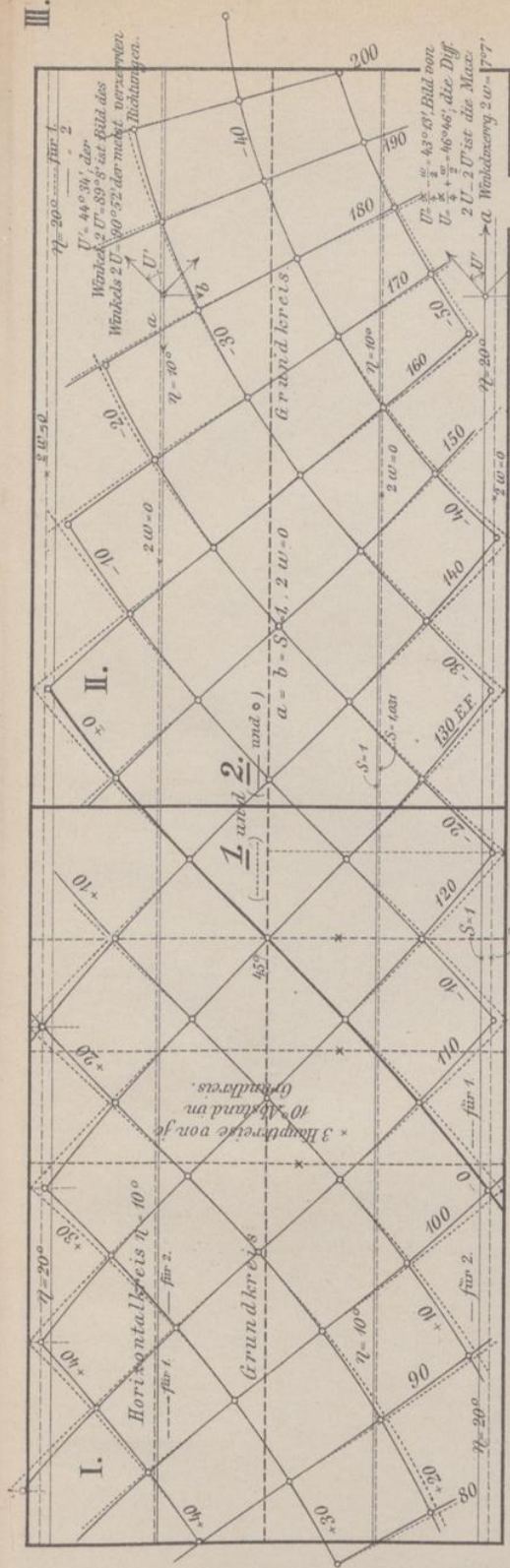


Für den Maßstab 1:4 Mill. erhält jedes der beiden angegeb. Blätter am inneren Rand die Größe 300 × 350 mm.

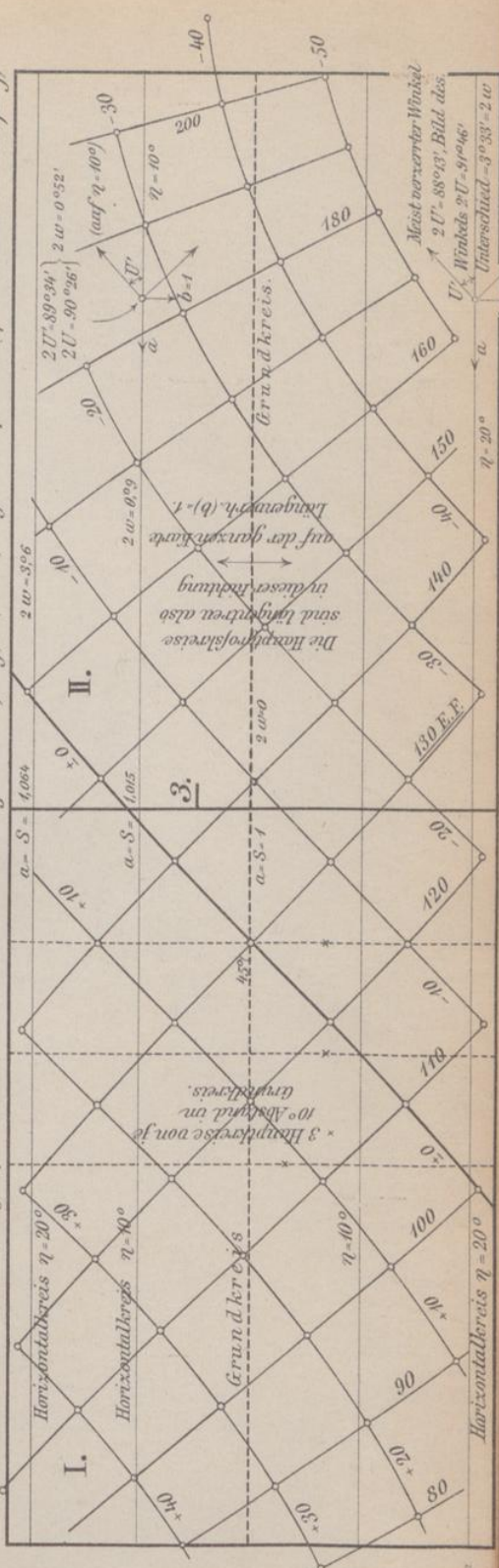
E. H. gez.

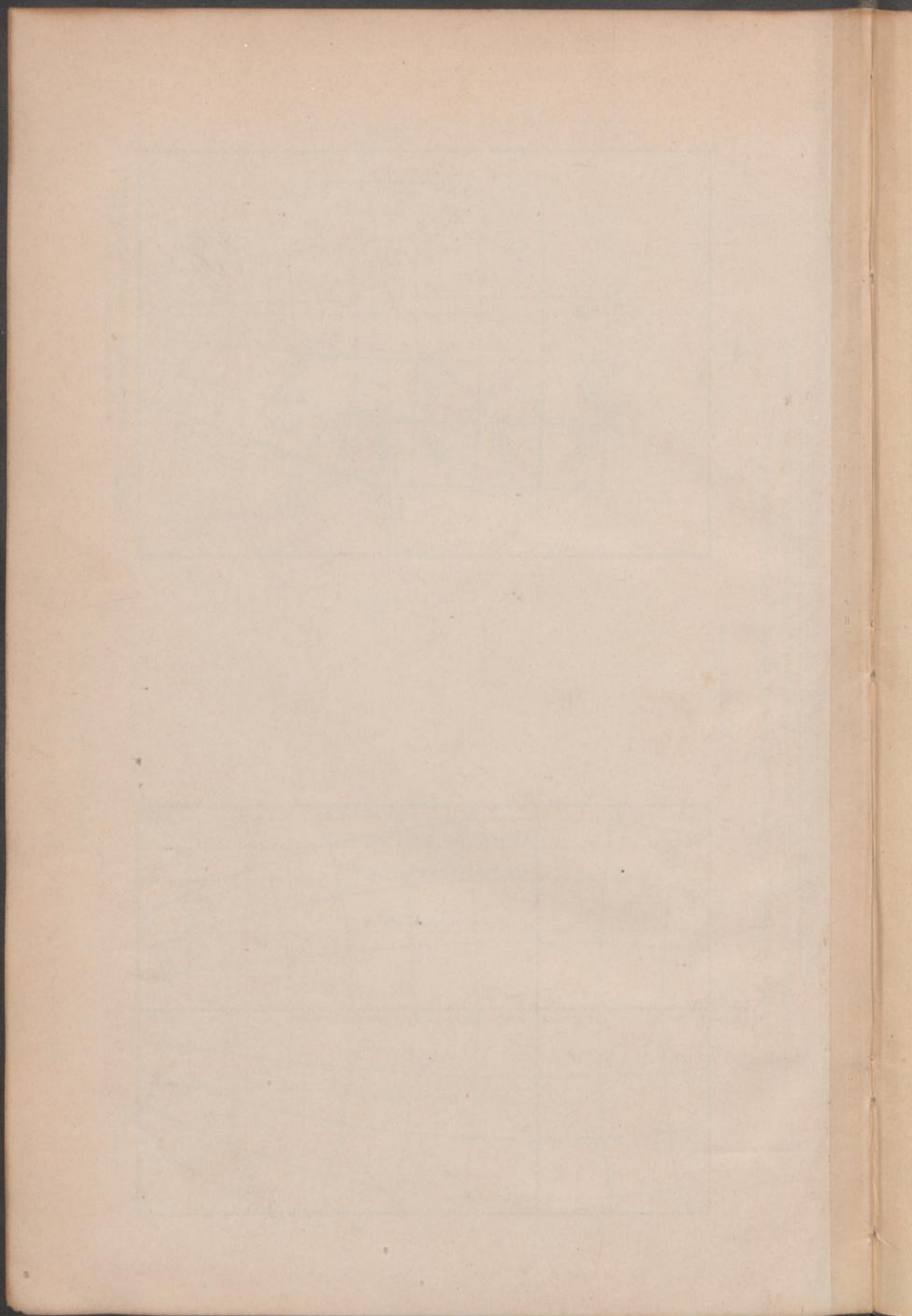
Über die Lage der Richtungen mit Max.-Winkelverzerrung vgl. Bem. auf Taf. I.;
 dabei zu beachten, daß a zwischen ϕ_0 und ϕ_1 die Richtung des Hauptkreises,
 außerhalb dieses 2° Streifens die Richtung des Horix-Kreises des betr. Punktes hat.





Drei schiefwellige cylindrische 10° Netze für die Karte des englischen Kolonialreichs in Asien und Australien
 je mit längentreuem Grundkreis, Schnittpunkt des letzteren mit dem Äquator in 130° E, Azimut 45° also Hauptpunkte in (45° N, 220° E), (45° S, 40° E),
 1. winkeltreu (....) (Nervator schiefwellig), 2. flächentreu (oben- und o.) (Lambert, isocylindrisch wellig), 3. (unten) längentreu (quadrant flächentreu schiefwellig).

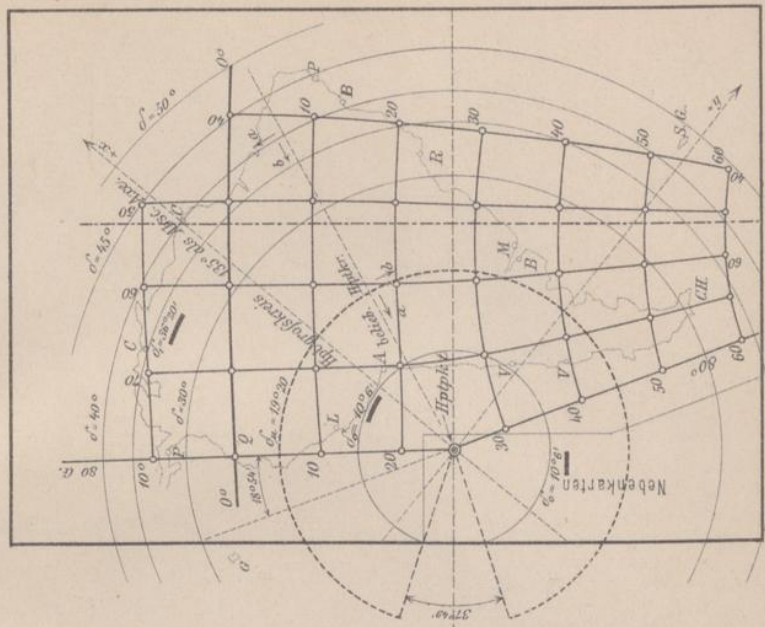
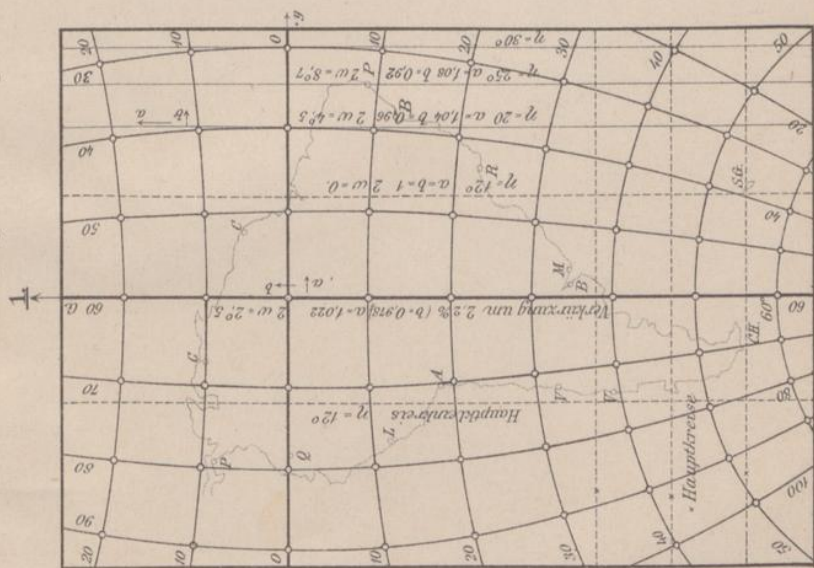




Zwei flächentreue 10° Netze für die Karte von Süd-Amerika:

1. in transversaler, cylindr. Proj. mit zwei längentreuen Hauptkreisen (Horizontalkreisen);
2. in schiefstürziger konischer Proj. mit zwei längentr. Horiz. Kr. (Hauptpunkte in 25° S, 80° W (Gr))

2.



Die Werte der Längen- und Winklerverrungen in den angegebenen σ° Breiten s. im Text.

Längenmaßstab dieser Skizzen 1:100 Mill.

Über die Lage der Richtungen, deren Winkel die Max.-Verzerrung erleidet vgl. Bemerkung auf Tafel I.

